

**Verordnung  
des Regierungspräsidiums Leipzig  
zur Änderung der Abgrenzung des Landschaftsschutzgebietes „Leipziger  
Auwald“**

**Vom 9. August 2007**

Aufgrund von § 19 sowie § 48 Abs. 2 Nr. 1 des Sächsischen Gesetzes über Naturschutz und Landschaftspflege (Sächsisches Naturschutzgesetz – [SächsNatSchG](#)) in der Fassung der Bekanntmachung vom 3. Juli 2007 (SächsGVBl. S. 321) wird verordnet:

**§ 1**

**Ausgliederung aus dem Schutzgebiet**

Die in § 2 näher bezeichnete Fläche auf dem Gebiet der Stadt Markkleeberg im Landkreis Leipziger Land wird aus dem Landschaftsschutzgebiet „Leipziger Auwald“, festgesetzt durch [Verordnung des Regierungspräsidiums Leipzig](#) vom 8. Juni 1998 (SächsGVBl. S. 302), ausgegliedert.

**§ 2**

**Ausgliederungsgegenstand**

(1) <sup>1</sup>Das Ausgliederungsgebiet hat eine Größe von etwa 2,63 ha. <sup>2</sup>Es umfasst nach dem Stand der automatisierten Liegenschaftskarte des Landesvermessungsamtes Sachsen (Übermittlungsstand August 2006) auf dem Gebiet der Stadt Markkleeberg, Gemarkung Gautzsch, die Flurstücke 246/8, 246/11, 246/26 (teilweise) und 246/28 (teilweise).

(2) <sup>1</sup>Das Ausgliederungsgebiet ist in einer Übersichtskarte des Regierungspräsidiums Leipzig vom 9. August 2007 im Maßstab M 1:10 000 und einer Karte des Regierungspräsidiums Leipzig vom 9. August 2007 im Maßstab 1:2 500 eingetragen. <sup>2</sup>Es ist im Original grün umgrenzt und schraffiert (in den Vervielfältigungen schwarz umgrenzt und schraffiert) dargestellt. <sup>3</sup>Maßgebend für den Grenzverlauf ist die Linienaußenkante. <sup>4</sup>Die Karten sind Bestandteil dieser Verordnung.

**§ 3**

**Inkrafttreten**

Diese Verordnung tritt am Tage nach ihrer Verkündung in Kraft.

Leipzig, den 9. August 2007

**Regierungspräsidium Leipzig**  
**Steinbach**  
**Regierungspräsident**

**Karten**

[Übersichtskarte](#)

[Karte](#)